

**Die Kriegsfürsorge.****Sammlungen in den Schulen zugunsten des  
Witwen- und Waisenhilfsfonds.**

Die an den Witwen- und Waisenhilfsfonds der gesamten bewaffneten Macht herantretenden Anforderungen werden von Tag zu Tag größer und nötigen ihn, unausgesetzt bemüht zu bleiben, sich neue Einnahmsquellen und damit neue Mittel zur Linderung der dringlichsten Not zu beschaffen. Ganz besonders liegt es in den Intentionen des Witwen- und Waisenhilfsfonds, für eine gute Erziehung der Waisen nach gefallenen Militärpersonen Sorge zu tragen und die großen Mittel, welche nach dieser Richtung hin notwendig werden, haben den Witwen- und Waisenhilfsfonds bestimmt, nachstehende Aktion in Angriff zu nehmen. Es werden in allen Schulen und Lehranstalten der im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder Sammlungen eingeleitet, deren ganzes Erträgnis dem Witwen- und Waisenhilfsfonds zufließt. Es ist natürlich jedem einzelnen Schüler freigegeben, zu diesen Sammlungen beizusteuern oder nicht, jedoch wird die Aktion derart durchgeführt, daß auch der arme unbemittelte Schüler sich nicht zurückgesetzt zu fühlen braucht, denn jeder Schüler, auch wenn er nur einen Heller zu dieser Sammlung beisteuert, erhält ein sehr schön ausgeführtes Erinnerungsblatt, welches ihm bestätigt, daß er in dieser großen Zeit zur Linderung der entstandenen Not beigetragen hat. Oswald Grill hat sich in den Dienst dieser Idee gestellt und dem Witwen- und Waisenhilfsfonds ein Gedenkblatt gezeichnet, das in seiner tiefempfundenen künstlerischen Wirkung von ergreifender Innigkeit ist. In technisch vollendetstem Mehrfarbendruck reproduziert, wird dieses Erinnerungsblatt gewiß jedem Schüler ein kostbares Andenken bleiben und auch in fernster Zukunft noch eine Erinnerung an patriotisches Empfinden und Beteiligen an die Kriegsjahre 1914/15 bilden. Das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht hat mit Erlaß vom 9. d. dem Witwen- und Waisenhilfsfonds die Durchführung dieser Aktion genehmigt und gleichzeitig die Landesschulbehörden zur bestmöglichen Unterstützung und Förderung des Witwen- und Waisenhilfsfonds in der angestrebten Richtung aufgefordert. Nach dem heutigen Stand der Vorarbeiten ist der Aktion ein sehr ausgiebiger materieller Erfolg sicher.